

Lernende vom UKBB erhält Auszeichnung

Die 21-jährige Corinna Dergeloo und angehende Fachfrau Gesundheit wurde zur Lernenden des Jahres gewählt.

Jedes Jahr wird in der Region der oder die Lernende des Jahres ausgezeichnet. Dieses Jahr hat eine Lernende des Universitätskinderspital beider Basel (UKBB) gewonnen.

«Eigentlich wollte ich nicht das Gleiche machen wie meine Mutter, die seit 20 Jahren in der Pflege arbeitet», antwortet die 21-jährige Corinna Dergeloo auf die Frage nach ihrem Berufseinstieg und lacht. Deshalb startete sie zuerst eine KV-Lehre. Nach etwa einem Jahr merkte sie, dass ihr der direkte Kontakt zu Menschen fehlte, weshalb sie die Lehre abbrach und ein Praktikum im Altersheim Hofmatt in Münchenstein absolvierte.

Es zeichnete sich ab, dass ihr die Pflege, aber auch der Umgang mit Menschen im Allgemeinen liegt, weshalb sie sich

für die Lehre als Fachfrau Gesundheit EFZ am UKBB bewarb. 2019 startete sie ihre Ausbildung auf der Infektiologie. Von

dort führte ihr Weg weiter auf die Onkologie. Auf der Abteilung für krebskranke Kinder wird sie kommenden Sommer

auch ihre Ausbildung abschliessen. «Die Onkologie ist mir sehr ans Herz gewachsen, das Team ist toll und ich kann gut mit den verschiedenen Altersstufen umgehen», so Dergeloo. Etwa sieben Monate nach ihrem Ausbildungsstart gab es in Basel den ersten Coronafall. «Die Pandemie bedingte eine grosse Umgewöhnung», sagt sie. Vor allem der Online-Unterricht habe sie verunsichert, da sie Angst hatte, nicht alles mitzubekommen. Da im UKBB Corona aber nicht sehr präsent war, besonders nicht auf der Onkologie, wurde Dergeloo Ausbildung verhältnismässig von den Einflüssen der Pandemie verschont.

Nach dem Lehrabschluss im kommenden Sommer möchte Corinna Dergeloo an der Höheren Fachschule (HF) studieren,

um weitere Einblicke in unterschiedliche Abteilungen zu erhalten. «Am liebsten würde ich einmal auf der Anästhesie arbeiten, weil ich diesen Bereich einfach unheimlich spannend finde», sagt Dergeloo. «Das wäre dann fast der gleiche Weg, den auch meine Mutter gemacht hat», fügt sie lachend an. Auch die Chirurgie interessiert sie sehr.

Das Team motivierte sie dazu, sich zu bewerben

Für die weitere Ausbildung an der HF hat sie bereits eine Zusage des UKBB erhalten, sie kann also bei ihrem Ausbildungsbetrieb bleiben. Von diesem kam auch der Anstoss, sich für den diesjährigen Wettbewerb zum «Lehrling des Jahres» zu bewerben. Das tat sie dann auch und reichte ein Video ein, in wel-

chem sie von ihrem Alltag erzählte und gewisse Arbeitsschritte vorzeigte.

Wenn Corinna Dergeloo nicht arbeitet, verbringt sie gerne Zeit mit Freunden und der Familie und ist Fussballtrainerin für Kinder beim FC Münchenstein, wo sie lange auch selbst Fussball gespielt hat. Das Reisen, ihre Leidenschaft, kam pandemiebedingt etwas zu kurz, weshalb sie die eineinhalb Monate im Sommer 2022 zwischen ihrem Lehrabschluss und dem Start an der HF gerne für eine Amerika-Reise nutzen würde. Eine Belohnung für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben und die Möglichkeit, für den nächsten grossen Schritt noch etwas Kraft zu tanken.

Lea Meister



An ihrem Beruf schätzt Corinna Dergeloo (im Bild) besonders den direkten Kontakt zu Patientinnen und Patienten.

Bild: zvg